Universität für Bodenkultur Wien

# Veranstaltungen 2013

## Konzeption – Organisation – Coaching –

## Planung - Durchführung

Bärbel Kovarik
Veronika Regner
Veranstaltungsmanagement

weitere Informationen: http://www.boku.ac.at/vm.html

**Präsentation der Studie „Soziale Lage behinderter, chronisch kranker und gesundheitlich beeinträchtigter Studierender und AbsolventInnen am Arbeitsmarkt“** **31. Jänner 2013**

**Tagung „Frauen am Land - Potentiale und Perspektiven“** **7.- 9. Februar 2013**

**75. Geburtstag Prof. Hartmut Gossow** **22. Februar 2013**

**SCIENCE MEETS BUSINESS: Die BOKU und ihre Rolle im Innovationsprozess** **26. Februar 2013**

**7th AESOP Young Academic Meeting** **26. Februar - 1. März 2013**

**Abschiedsveranstaltung Prof.in Karoline Jezik** **27. Februar 2013**

**Antrittsvorlesung Prof. Clement Atzberger & Friedrich Leisch** **6. März 2013**

**Prämierung des BOKU-Weins 2013** **14. März 2013**

**Workshop Bioinformatik** **20. März 2013**

**Akademische Feier** **21. März 2013**

**Antrittsvorlesung Prof. Douglas L. Godbold** **22. März 2013**

**Österreichischer Klimatag** **4.- 5. April 2013**

**LI-COR Workshop** **4.- 6. April 2013**

**Abschlussfeier ULG Jagdwirt/in** **12. April 2013**

**Antrittsvorlesung Prof. Walter Sekot** **15. April 2013**

**Goldene Diplome** **18. April 2013**

**GAIA Jahrestreffen 2013** **26.- 27. April 2013**

**110 Jahre Versuchswirtschaft Groß Enzersdorf & Antrittsvorlesung Prof. Andreas Gronauer** **8. Mai 2013**

**Akademische Feier** **16. Mai 2013**

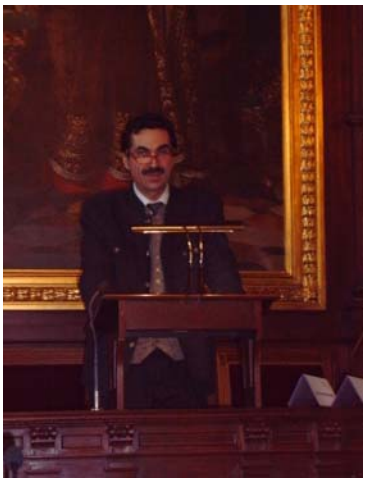
| | |
|---|---|
| **Tag der Lehre** | **7. Juni 2013** |
| **Workshop „Imaging in Life Sciences“** | **13. Juni 2013** |
| **BOKUdoku-Premiere** | **14. Juni 2013** |
| **Jazz-Konzert** | **19. Juni 2013** |
| **Heurigenbesuch zum Abschluss des Sommersemesters** | **28. Juni 2013** |
| **KinderuniBoku 2013** | **8.- 12. Juli 2013** |
| **Alumni-Tag 2013** | **28. September 2013** |
| **Herbstfest Tulln und Antrittsvorlesung Prof.in Siegrid Steinkellner & Prof. Georg Gübitz** | **2. Oktober 2013** |
| **Antrittsvorlesung Prof. Johannes Hübl** | **16. Oktober 2013** |
| **Führung „Club der Handelsräte“** | **17. Oktober 2013** |
| **20 Jahre Institut für Abfallwirtschaft und Antrittsvorlesung Prof.in Marion Huber-Humer** | **24. Oktober 2013** |
| **Sitzung der Senatsvorsitzenden der österreichischen Universitäten** | **25. Oktober 2013** |
| **Akademische Feier** | **13. November 2013** |
| **ELLS Annual Conference and Scientific Student Conference 2013** | **14.- 16. November 2013** |
| **Goldene Diplome** | **21. November 2013** |
| **Eröffnung Gustav-Hempel-Haus** | **25. November 2013** |
| **Akademische Feier** | **28. November 2013** |
| **Multimediavortrag „2-Rad-Abenteuer“** | **2. Dezember 2013** |
| **Glühwein im Innenhof** | **5. Dezember 2013** |
| **Weihnachtsempfang „Weihnachtsbaum“** | **10. Dezember 2013** |
| **Weihnachtsempfang „Mistelzweig“** | **12. Dezember 2013** |

# Präsentation der Studie „Soziale Lage behinderter, chronisch kranker und gesundheitlich beeinträchtigter Studierender und AbsolventInnen am Arbeitsmarkt“

31. Jänner 2013
Festsaal, Gregor Mendel Haus
Kontakt: DI[in] Ruth Scheiber

An der Universität für Bodenkultur fand auf Einladung des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung (BMWF) am 31. Jänner 2013 eine erfolgreiche Präsentation der beiden Studien „Soziale Lage behinderter Studierender“ und „Akademiker/innen mit Behinderungen am Arbeitsmarkt“ mit Podiumsdiskussion statt.

Nach der Eröffnungsrede durch Rektor Martin Gerzabek wiesen Dr. Peter Seizt und Dr.[in] Felicitas Pflichter vom BMWF in Ihren Ansprachen auf die Bedeutung der Inklusionsmaßnahmen an den Universitäten hin, die Thema jeder Leistungsvereinbarung sind. Anschließend präsentierten die beiden AutorInnen Mag. Martin Unger und Dr.[in] Angela Wroblewski vom IHS kurz die wichtigsten Ergebnisse ihrer Studien.
Es folgten zwei Podiumsdiskussionen die mit Vizerektor Adalbert Prechtl, TU Wien, Janine Wulz, ÖH-Vorsitzende, Mag.[a] Susanne Jarec-Diamantopoulos, Bundesbehindertenanwaltschaft und MMag. Wolfgang Nowak, Obmann von Uniability , Dr. Helmut Holzinger, Präsident der FH-Konferenz, Dr.[in] Andrea Schmon, BASB Wien, Mag. Gernot Reinthaler, Support und Coaching und der Behindertenbeauftragten der Uni Wien, MMag.[a] Birgit Virtbauer prominent besetzt waren und von Herrn Christoph Dirnbacher (Freak Radio/Ö1) souverän moderiert wurden. Auch die rund 45 TeilnehmerInnen brachten sich immer wieder bei den Diskussionen ein. Die Themenschwerpunkte waren Barrieren bei neuen Zulassungsformen, Flexibilisierung der Studienmöglichkeiten und Studienunterstützungen zu Studienbeginn, Beratungs- und Informationsstellen und gezielte Werbemaßnahmen für diese Stellen und mehr finanzielle Mittel für Barrierefreiheit, Beratung, Coaching und selbständiges Leben als Studierende/r und Absolvent/in.



# Tagung „Frauen am Land - Potentiale und Perspektiven“

7.-9. Februar 2013
Adolf von Guttenberg Haus
Kontakt: Dr.in Manuela Larcher

Vom 7. bis 9. Februar 2013 fand an der Universität für Bodenkultur Wien die Tagung „Frauen am Land – Potentiale und Perspektiven“ statt.
Über 180 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Österreich, der Schweiz, Deutschland, Italien und Japan diskutierten über die vielfältigen Lebens- und Arbeitsverhältnisse, Rollen und Leistungen von Frauen in ländlichen Regionen. In wissenschaftlichen Vorträgen, Podiumsdiskussionen, Praxisforen und dem Marktplatz zur Bildung wurden sowohl Möglichkeiten als auch strukturelle und gesellschaftliche Barrieren für eine selbstbestimmte Lebensführung von Frauen in ländlichen Räumen in vielen Facetten ausgeführt. Genderfragen im Rahmen der Regionalentwicklung, der Kommunalpolitik, der Landwirtschaft und des ländlichen Arbeitsmarktes wurden ebenso behandelt wie die Situation von Frauen am Land im Kontext von Bildung, Mobilität, Migration und Ehrenamt. Die präsentierten Themen sind als Spiegelbild dessen zu sehen, was derzeit geforscht, gefördert und verhandelt wird.
Das erfreulich große Interesse an der Tagung zeugt von der Brisanz und der Wichtigkeit, die den Potentialen und Perspektiven von Frauen sowie den Geschlechterverhältnissen in ländlichen Räumen mittlerweile zukommen.

# Ehemaligentreffen anlässlich des 75. Geburtstages von Em.Univ.Prof. Dr. Hartmut Gossow

22. Februar 2013
Festsaal, Gregor Mendel Haus
Kontakt: Prof. Hartmut Gossow

Hartmut Gossow, Emeritus seit 2005 und fast 30 Jahre lang Leiter des 1976 neu eingerichteten Instituts für Wildbiologie und Jagdwirtschaft (IWJ), nahm seinen 75. Geburtstag zum Anlass, seine Ehemaligen (Doktoranden, Assistenten, Mitarbeiter an EU- und FWF-Projekten) zu einem gemeinsamen Treffen im Festsaal der BOKU einzuladen.
Es war eine Gelegenheit, sich nach langer Zeit – manche Doktoranden hatten ihr Rigorosum bereits in den frühen 80er Jahren – wieder einmal zu sehen und miteinander zu reden.
Wenn dies Treffen auch nicht alle der ca. fünfzig Geladenen versammelte und die Präsenz auch etwas über die fast sechs Stunden Verlaufzeit wechselte, so waren diese Ehemaligen doch so etwas wie der Grundstock, aus dem sich das IWJ im Laufe seiner ersten drei Jahrzehnte durchaus als eine Erfolgsstory entwickelt hatte und es damit dem Nachfolger und der Nachfolgegeneration eine handfeste Basis überlassen konnte.

# SCIENCE MEETS BUSINESS:
# Die BOKU und ihre Rolle im Innovationsprozess

26. Februar 2013
Raiffeisen Forum
Kontakt: Vizerektor Josef Glößl

Anlässlich der Verleihung des ersten „Raiffeisen Science & Innovation Award“ am 26. Februar 2013, der an exzellente Publikationsleistungen junger ForscherInnen der Universität für Bodenkultur Wien (BOKU) gegangen ist, betont die BOKU ihre herausragende Rolle im wissenschaftlichen Innovationsprozess. Im Rahmen der hochkarätig besetzten Veranstaltung im Raiffeisen Forum präsentierte sich die BOKU als leistungsstarke und erfahrene Forschungspartnerin für Unternehmen.
„Die Kombination aus Naturwissenschaften, Technik, Umwelt-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften macht BOKU-AbsolventInnen zu gesuchten MitarbeiterInnen in Wirtschaft und Forschung,“ zeigte sich Rektor Univ.Prof. Martin Gerzabek begeistert. „Umso mehr freut es mich, dass wir mit AGRANA, der Raiffeisen-Gruppe NÖ-Wien und Raiffeisen Ware Austria so hochkarätige Partner gewinnen konnten.“
„Die Stiftung der Preise, mit denen nach Exzellenzkriterien ausgewählte Projekte ausgezeichnet werden, ist ein ausgesprochen positives Beispiel für die Wertschätzung von Grundlagenforschung und ihrer zentralen Rolle, langfristige Innovationen zu fördern“, gratulierte Wissenschaft- und Forschungsminister Dr. Karlheinz Töchterle den Preisträgerinnen und Preisträgern.
Die Raiffeisen-Gruppe NÖ-Wien und ihre vielfältigen Beteiligungsunternehmen sind nicht nur wesentliche Arbeitgeber für BOKU-AbsolventInnen, sondern mit ihrem großen Netzwerk auch wichtige Impulsgeber für Wirtschaft und Wissenschaft. „Innovationen halten den Wirtschaftsmotor in Schwung. Um nachhaltige Ideen zu generieren, wird jedoch eine enge Zusammenarbeit von Forschung und Praxis immer wichtiger“, ist Generaldirektor Mag. Klaus Buchleitner, Raiffeisen-Holding und RLB NÖ-Wien, überzeugt. „Ich freue mich deshalb besonders, dass wir mit der gemeinsamen Veranstaltung ‚Science meets Business´ dazu beitragen konnten, den Dialog zwischen Unternehmern und Forschern zu stärken.“
„Die BOKU, die RWA und die Lagerhäuser verfolgen dasselbe Ziel, nämlich Innovationen in die landwirtschaftlichen Betriebe und auf den Acker zu bringen. Aus diesem Grund unterstützen wir seit vielen Jahren verschiedene Projekte und Aktivitäten der BOKU, von denen wesentliche Impulse für den Agrarsektor ausgehen“, so Vorstandsdirektor Stefan Mayerhofer von der RWA Raiffeisen Ware Austria AG.
Innovation, Forschung und Entwicklung stellen für AGRANA, als auf Produktinnovation und Technologieoptimierung ausgerichtetes Unternehmen, einen unverzichtbaren Bestandteil der Geschäftsstrategie dar. Um mit Innovation bereits im wissenschaftlichen Umfeld anzusetzen, arbeitet AGRANA bereits seit vielen Jahren – unter anderem über die Vergabe von Stipendien – eng mit der Universität für Bodenkultur zusammen. „Wir freuen uns, diese Partnerschaft mit der BOKU nun auch im Zuge des Raiffeisen Science & Innovation Award zu vertiefen“, so AGRANA Generaldirektor Johann Marihart**.**

„Innovation bedeutet Fortschritt. Hier sehen wir auch eine unserer zentralen Aufgaben als nachhaltiger Partner der Wirtschaft: Wir begleiten Unternehmerinnen und Unternehmer auf ihrem Weg, aus einer innovativen Idee auch ein erfolgreiches Geschäft zu entwickeln“, so Mag. Reinhard Karl, RLB NÖ-Wien. „Eine gute Idee ist manchmal geboren, ein komplexer Innovationsprozess dauert dann aber oft lange. In diesem Zeitraum werden meist verstärkt Ressourcen in Unternehmen benötigt. Wir investieren deshalb vor allem in die Beratungskompetenz unserer Kundenbetreuer, damit sie Zukunftskonzepte der Unternehmen auf Augenhöhe besprechen und z.B. Förderungsmöglichkeiten frühzeitig erkennen.“

# 7th AESOP Young Academic Meeting „Resilience - Rethinking Urban Planning and Rural Development from a social, environmental and economic perspective“

26. Februar - 1. März 2013
Oskar Simony Haus
Kontakt: Dr.in Verena Peer

Das AESOP Young Academic (YA) Meeting ist eine jährliche wissenschaftliche Veranstaltung, welche sich gezielt an junge WissenschaftlerInnen aus den Bereichen Raum- und Regionalplanung richtet. Obwohl an den formalen Ablauf einer Konferenz angelehnt, bietet die Veranstaltung durch die beschränkte TeilnehmerInnenzahl (max. 35) den Charme und Flair eines Workshops. In den vergangenen Jahren wurde das YA Meeting in Reading (UK, 2012), Kostelec (CZ, 2011), Wien (A, TU 2009) und St. Petersburg (RUS, 2008) abgehalten.
Das AESOP Young Academic Meeting wird vom AESOP Young Academics Network, der Organisation für junge WissenschaftlerInnen innerhalb der AESOP (Association of European Schools of Planning, http://www.aesop-planning.eu) organisiert. Das YA Network erfreut sich mittlerweile hoher Akzeptanz innerhalb der ‚scientific community‘, nichts zuletzt deswegen weil nunmehr etablierte ProfessorInnen und WissenschaftlerInnen am Beginn ihrer wissenschaftlichen Laufbahn Mitglieder desselben waren.
Das „Young Academics Meeting“ im Februar 2013 an der Universität für Bodenkultur findet unter dem Titel „*Resilience - Rethinking Urban Planning and Rural Development from a social, environmental and economic perspective*“ statt. Vier renommierte WissenschaftlerInnen eröffnen in Keynote Speeches die unterschiedlichen Tage des Meetings und betreuen die teilnehmenden Studierenden. Nachfolgende Impulsvorträge wurde gehalten:

- Prof. Simin Davoudi, School of Architecture, Planning & Landscape, University of Newcastle (UK) mit dem Thema “Resilience – a bridging concept or a dead end?”;
- Dr. Tatjana Fischer, Senior Scientist am Institut für Raumplanung und Ländliche Neuordnung, Universität für Bodenkultur Wien (A) “Social challenges in planning for resilient urban spaces and rural development”;
- Prof. Tore Sager Department of Civil and Transport Engineering at the Norwegian University of Science and Technology (N) mit dem Thema “Planning for resilience – between policy frameworks an planning theories”;
- Assoc. Prof. Gernot Stöglehner, Assoziierter Professor am Institut für Raumplanung und Ländliche Neuordnung, Universität für Bodenkultur Wien (A) mit dem Thema “What makes regions resilient from an environmental planning perspective?”

Das YA Meeting wurde feierlich im Festsaal der Universität für Bodenkultur durch eine Ansprache des Rektors der Universität für Bodenkultur, Herrn Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr. Dr.h.c.mult. Martin Gerzabek, AESOP Präsident Prof. Gert de Roo sowie dem Leiter des Institutes für Raumplanung und Ländliche Neuordnung Assoz. Prof. Walter Seher eröffnet. Der offiziellen Eröffnung folgten zweieinhalb Tage intensiver Auseinandersetzung mit den einzelnen Dissertationsprojekten, welche von den international teilnehmenden Studierenden (13 unterschiedliche Länder waren vertreten) vorbereitet wurden. In Anlehnung an die vier Impulsvorträge wurden vier thematische Tracks angeboten, in denen die teilnehmenden PhD Studierenden ihre Arbeiten präsentierten und mit dem Auditorium sowie dem Leiter / der Leiterin der Session diskutierten.
Einen Höhepunkt des Meetings stellte die Verleihung des Best Paper Awards dar. Eine Voraussetzung für die Teilnahme am YA Meeting stellt die zeitgerechte Einreichung eines Manuskriptes durch die PhD Studierenden dar. Der Preis für das beste Paper wird jährlich von einem renommierten Journal unterstützt und an jenes Paper verliehen, welches von herausragender wissenschaftlicher Qualität ist. Der Preis beinhaltet einen durch den Editor begleiteten Publikationsprozess im jeweiligen Journal. In diesem Jahr wurde der Best Paper Award vom „Journal of Rural Studies“, dessen Editor-in-chief Prof. Michael Woods sowie Assoz. Prof. Ika Darnhofer vom Editorial Board unterstützt. Der diesjährige Best Paper Award wurde dem Teilnehmer Wang Zheng vom University College London für sein Paper “Exploring the social resilience of Chinese cities through the case of integrating rural migrants into the urban society” verliehen.
Das Young Academic Meeting endete mit einer historisch-städtebaulichen Führung durch die innere Stadt Wiens, welche von Prof. Gerhard Schimak, Mitglied des AESOP Vorstandes durchgeführt wurde.
Aufgrund der positiven und konstruktiven Arbeitsatmosphäre, dem intensiven Austausch zwischen jungen und etablierten WissenschaftlerInnen als auch dem sozialen und kulturellen Rahmenprogramm wurde den VeranstalterInnen des YA Meetings, dem YA Coordination Team zahlreiche positive Rückmeldungen entgegengebracht und auch die Bedeutung dieser Art von wissenschaftlicher Veranstaltung hervorgehoben.

# Abschiedsveranstaltung von O.Univ.Prof.in Mag.a Dr.in Karoline Jezik

27. Februar 2013
EH01 & Aula Franz Schwackhöfer Haus
Kontakt: Prof.in Karoline Jezik

Am 27. Februar 2013 fand die Abschiedsveranstaltung von Prof.in Karoline Jezik statt. Nach der Begrüßung durch den Rektor der BOKU, Prof. Martin H. Gerzabek und den Leiter der Departments für Nutzpflanzenwissenschaften, Prof. Hans-Peter Kaul, sprach Prof.in Karoline Jezik gemeinsam mit Ass.Prof.in Sabine Plenk (Abteilung Gartenbau), Ass.Prof. Johannes Balas (Abteilung Gartenbau) und Sandra Goldschald (Studentin der BOKU) über das Thema " Gemeinsame Erinnerungen - 20 Jahre Gartenbau an der BOKU".
Nach den Schlussworten von Prof.in Jezik folgte ein gemütlicher Ausklang beim Buffet.
Moderiert wurde die Veranstaltung von Vizerektorin Prof.in Barbara Hinterstoisser.

# Antrittsvorlesung von Univ.Prof. Dr. Clement Atzberger & Univ. Prof. Dipl.-Ing. Dr. Friedrich Leisch

6. März 2013
EH01 & Aula Franz Schwackhöfer Haus
Kontakt: Bettina Zehentner & Marianne Maschhadi Mansuri

Am 6. März 2013 hielten Prof. Clement Atzberger vom Institut für Vermessung, Fernerkundung und Landinformation und Prof. Friedrich Leisch vom Institut für Angewandte Statistik und EDV ihre Antrittsvorlesungen.
Nach der Begrüßung durch den Rektor, Prof. Martin H. Gerzabek, und die Leiterin des Departments für Raum, Landschaft und Infrastruktur, Prof.in Gerda Schneider, folgte die Antrittsvorlesung von Prof. Leisch mit dem Titel "Statistik hat viele Gesichter- Langweilig gehört nicht dazu!". Anschließend sprach Prof. Atzberger in seiner Antrittsvorlesung über "Fernerkundliche Anwendungen im Bereich Umwelt, Land- und Forstwirtschaft".

# Prämierung des BOKU-Weins 2013

14. März 2013
SR06 & Aula Franz Schwackhöfer Haus
Kontakt: Dr.in Katharina Schödl-Hummel, Dorothee Stegmaier

Im Jänner und Februar 2013 waren auch heuer wieder alle inskribierten und aktiven Studierenden der BOKU von der Arbeitsgruppe „BOKU Wein“ (einer Kooperation der ÖH BOKU, dem Rektorat und der Abteilung Wein- und Obstbau) aufgerufen, sich mit ihren österreichischen Weinen aus familiären Weinbaubetrieben zu bewerben. Der jeweils beste Weiß-, Rot- und Schaumwein ist am Donnerstag, 14.03.2013 prämiert worden und darf nun ein Jahr lang das „BOKU Wein 2013“-Siegel tragen.
Die Weine wurden während einer zweistündigen Verkostung von einer 23-köpfigen Fachjury, bestehend aus BOKU Studierenden des Bachelorstudiengangs Weinbau, Önologie und Weinwirtschaft (WOW), WOW Alumnis, Lehrenden der BOKU, dem BOKU Rektor Prof. Martin Gerzabek, dem Rektor der Medizinischen Universität Wien Prof. Wolfgang Schütz mit Gattin Mag. Renate Schütz, dem österreichischen Weinbaupräsidenten DI Josef Pleil sowie FachjournalistInnen prämiert. Vorsitzender des Verkostungsgremiums war der WOW Alumni Rüdiger Pröll.
Insgesamt 39 qualitativ sehr hochwertige 2011er Rot-, 2012er Weiß- und Schaumweine stellten sich dem anspruchsvollen Gaumen der Jury. Als Sieger wurden prämiert:

- Der 2012er Sauvignon Blanc Obere Wies vom Weingut Hans & Christine Nittnaus, Gols im Burgenland. Dieser Wein wurde vom Sohn des Weinguts Andreas Nittnaus eingereicht. Er studiert Agrarwissenschaften und ist nebenbei im elterlichen Weingut in der Produktion und Vermarktung tätig.
- Der beste Rotwein kommt heuer vom Weingut Palkowitsch aus Illmitz, Burgenland. Ein 2011 Zweigelt Neusiedlersee DAC. Thomas Palkowitsch, Student der Lebensmittel- und Biotechnologie hat diesen Wein für das elterliche Weingut eingereicht und darf sich, wie auch der Sieger der Kategorie Schaumwein, zum zweiten Mal BOKU Wein-Winzer nennen.
- Als Schaumweinsieger ging der Blauburgunder Sekt „Blanc de Noir“, traditionelle Flaschengärung, vom Weingut H&B Schödl hervor. Mathias Schödl, Student des Bachelorstudiums Weinbau, Önologie und Weinwirtschaft, durfte das BOKU Wein Siegel für das elterliche Weingut in Empfang nehmen.

## Workshop „Bioinformatik“

20. März 2013
HS XXI, Emil Perels Haus
Kontakt: Vizerektor Georg Haberhauer

Bioinformatik ist spätestens seit der Sequenzierung des menschlichen Genoms 2001 in aller Munde. Auch auf der BOKU ist diese interdisziplinäre Wissenschaft schon in vielen Forschungsgebieten vertreten und wird in den kommenden Jahren gerade im Bereich der Lebenswissenschaften immer unentbehrlicher werden.
Mit dem "Bioinformatik" Workshop wurde die schon jetzt vorhandene Fülle an Aktivitäten in diesem Bereich vorgestellt und in einer Plattform gebündelt.
Was leisten die WissenschaftlerInnen der BOKU auf diesem Gebiet schon, was haben sie erreicht und was braucht es, um hier exzellent forschen zu können? All diesen Fragen wurde nachgegangen und den WissenschaftlerInnen eine Gelegenheit geboten, ihr Tätigkeitsfeld vorzustellen.

## Akademische Feier

21. März 2013
Festsaal
Kontakt: Bärbel Kovarik

Im Rahmen der Akademischen Feier am 21. März 2013 wurden Ehrungen an verdiente Persönlichkeiten verliehen.
Frau Obersenatsrätin Ing.in Dr.in Karin Büchl-Krammerstätter wurde der Titel "Ehrensenatorin" aufgrund ihrer vielfältigen Dienste um die Universität für Bodenkultur Wien, insbesondere z.B. der Förderung des Gedankens der Nachhaltigkeit, der Unterstützung des Doktoratskollegs "Nachhaltige Entwicklung", der Mithilfe bei der LV "Ökologisches Planen und Bauen", der Initiierung und Durchführung der "Wissenschaftlichen Förderpreise der MA 22", der zahlreichen Projektkooperationen und ihrer langjährige Tätigkeit im Universitätsrat der BOKU verliehen.
Das Ehrendoktorat wurde jeweils an Prof.in Dr.in Andrea Schenker-Wicki und Prof. Dr. Steven W. Running aufgrund ihrer wissenschaftlichen Leistungen verliehen.

# Antrittsvorlesung von Univ.Prof. Dr. Douglas L. Godbold

22. März 2013
EH01 & Aula Franz Schwackhöfer Haus
Kontakt: Sigrid Gubo

Am 22. März 2013 fand die Antrittsvorlesung von Prof. Douglas L. Godbold vom Institut für Waldökologie statt.
Nach der Begrüßung durch Rektor Prof. Martin H. Gerzabek und Departmentleiter Prof. Karl Stampfer, hielt Prof. Godbold seine Antrittsvorlesung zu dem Thema "Waldbiodiversität und Klimaveränderung".
Im Anschluss an die Antrittsvorlesung folgte ein gemütliches Beisammensein bei Buffet und Live-Musik.

# 14. Österreichischer Klimatag

4.-5. April 2013
Wilhelm Exner Haus
Kontakt: Mag.[a] Ingeborg Schwarzl

Am 4. und 5. April 2013 fand an der BOKU der 14. Österreichische Klimatag statt.
Der Klimatag hat zum Ziel, einen Überblick über die aktuellen Themen aus den Bereichen Klimawandel, Auswirkungen und Anpassung sowie Vermeidung zu geben, zu denen in Österreich geforscht wird und dient insbesondere dem Austausch und dem Kontakt zwischen allen an der Forschung interessierten Personen und Institutionen sowie zur Vernetzung von naturwissenschaftlichen und sozioökonomischen oder anderen Fachbereichen.
Anlässlich des 10 jährigen Bestehens des Klimaforschungsprogramms StartClim fand als Abendveranstaltung zum Klimatag eine Jubiläumsveranstaltung mit Kabarett und Musik statt.

## LI-COR Workshop

4.-6. April 2013
EH04 & EH05, Wilhelm Exner Haus
Kontakt: Kimberley McMurdo, LI-COR Biosciences GmbH

Nach dem Erfolg im Vorjahr fand auch heuer wieder von 4.-6. April 2013 ein EGU-Workshop der Firma LI-COR Biosciences an der BOKU statt.

## Abschlussfeier ULG Jagdwirt/in

12. April 2013
Festsaal, Gregor Mendel Haus
Kontakt: Mag.[a] Christine Thurner

Bereits die vierte Generation der Studierenden des Universitätslehrgangs Jagdwirt/in – eine Teilnehmerin und 19 Teilnehmer - versammelte sich in den würdigen Hallen der BOKU zu einem feierlichen Festakt, um die Bezeichnung „Akademischer Jagdwirt“ entgegen zu nehmen. Über zwei Jahre absolvierten die Teilnehmer zehn intensive Lehreinheiten des Universitätslehrgangs Jagdwirt/in, stets in guter Stimmung und voller Wissbegierde, mehr über neueste wildbiologische Erkenntnisse und heimischen Wildlebensräume zu erfahren und abschließend im Rahmen einer wissenschaftlichen Abschlussarbeit zu vertiefen.
Einer der vielen Höhepunkte des Lehrgangs war eine gegenseitige Ersteigerung kultureller Events, Jagdeinladungen und Ähnlichem. Ein großer Teil des Erlöses dieser Veranstaltung, EUR 10.000,-, wurde – neben einer ausgiebigen gemeinsamen Feier anlässlich der Verleihung - dem wissenschaftlichen Leiter des Universitätslehrgangs Jagdwirt, Herrn Univ.Prof. Dr. Klaus Hackländer feierlich für die Umsetzung eines wissenschaftlichen Projekts am Institut für Wildbiologie und Jagdwirtschaft überreicht.

# Antrittsvorlesung von Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr. Walter Sekot

15. April 2013
EH03 & Aula Franz Schwackhöfer Haus
Kontakt: Michaela Grötzer

Am 15. April 2013 fand die Antrittsvorlesung von Prof. Walter Sekot statt. Nach der Begrüßung durch den Rektor, Prof. Martin H. Gerzabek, und Prof. Erwin Schmid, Leiter des Departments für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, hielt Prof. Sekot seine Antrittsvorlesung mit dem Titel "Ökonomie der Multifunktionalität - Multifunktionalität der Ökonomie".

## Goldene Diplome

18. April 2013
Festsaal, Gregor Mendel Haus
Kontakt: Dr.in Helga Nefzger

Am 18. April 2013 wurden im Rahmen einer Akademischen Feier Goldene Ingenieurdiplome verliehen. Prof. Peter Ruckenbauer, Prof.in Erika Staudacher, Prof. Hubert Sterba und Prof. Willibald Loiskandl stellten die Geehrten vor, im Anschluss daran überreichten Rektor Martin H. Gerzabek und die stellvertretende Senatsvorsitzende Eva Schulev-Steindl die Urkunden.

## GAIA - Jahrestagung 2013

26. - 27. April 2013
Franz Schwackhöfer Haus
Kontakt: Hermine Roth

Die Jahrestagung 2013 der Zeitschrift „GAIA – Ecological Perspectives for Science and Society“, mit der die BOKU eine jahrelange Partnerschaft verbindet, fand am 26. und 27. April 2013 an der BOKU statt. Das Treffen diente der Vernetzung und dem Austausch über den Stand und die Perspektiven der transdisziplinären Nachhaltigkeitsforschung. Am ersten Tag stellten VertreterInnen des Österreich-Konsortiums von GAIA und zwei neue GAIA-Beiräte aktuelle Forschungsarbeiten vor. Der zweite Tag war der strategischen Ausrichtung gewidmet – mit einem Fokus auf stärkere Internationalisierung.

# 110 Jahre Versuchswirtschaft Groß-Enzersdorf "Agrartechnik Österreich - Quo Vadis?" und Antrittsvorlesung Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr. Andreas Gronauer

8. Mai 2013
Versuchswirtschaft Groß-Enzersdorf
Kontakt: Prof. Andreas Gronauer

Gut 250 BesucherInnen nützten die Gelegenheit, die Versuchswirtschaft Großenzersdorf intensiver kennenzulernen. Und zu sehen gab es viel: Jede Menge neuester Landmaschinen, die zwecks Leistungsschau auf den Feldern im Einsatz waren, zeigten, wie weit sich die Mechatronik bereits entwickelt hat.
Blitzende Scheibeneggen und Grubber boten jede Menge Fotomotive, ebenso wie der im Vergleich geradezu rührend putzige, uralte Steyr-Traktor, der die stürmische Entwicklung der Technik anschaulich machte. Der Star, ein Steyr Traktor CVT 6160, der ohne FahrerIn auskommt, über Satellit navigiert wird und selbst feinsten Hindernissen ausweicht, verlockte viele Gäste zu einer Probefahrt. Das Hightech-Gefährt sorgte dann auch für eine Geburtstagsüberraschung. Als Rektor Martin Gerzabek den Reigen der Festansprachen, Grußadressen und Round-Table-Diskussionspartner eröffnete, übergab Case/Steyr-Konzernchef Andreas Klauser persönlich den Schlüssel an Rektor Gerzabek. Die rund 140.000 Euro teure Zugmaschine wird der BOKU für zwei Jahre kostenlos zur Verfügung gestellt.
Ihre 160 PS werden auf den 140-Hektar-Gelände der Versuchswirtschaft genügend zu tun bekommen. Das freute auch Departmentleiter Hans-Peter Kaul, der darauf hinwies, dass die Versuchslandwirtschaft, nachdem man eine Zeit lang ihre Auflösung und Verlagerung nach Tulln diskutiert hatte, nun – dank dem Direktor der Versuchswirtschaften, Helmut Wagentristl – hervorragend funktioniere.
In seiner Antrittsvorlesung unterstrich Andreas Gronauer, Institut für Landtechnik, noch einmal die Bedeutung der Forschung in der Landtechnik, die eng mit der zukünftigen Ernährungssicherheit zusammenhängt. Gronauer hob unter anderen relevante Schlagworte hervor: Pflanzenbau, nachwachsende Rohstoffe, Energiegewinnung, Technikbewertung, Ökonomie, Standort, allgemeiner technischer Fortschritt, Ressourcenverfügbarkeit, Arbeitssicherheit, Effizienz und allgemeine gesellschaftliche Anforderungen sind alles Faktoren, die in die Landtechnik hineinspielen und so die Notwendigkeit vielfältiger Vernetzungen offenkundig machen. Gronauer wies allerdings auch darauf hin, dass der Mensch durch eine neue Technologie nicht überfordert werden dürfe. Doch können Maschinen, die via Satellit geleitet werden, beispielsweise das Biogaspotenzial eines Feldes recht präzise berechnen, die Navigationsgenauigkeit im Feld kann auch dazu beitragen, eine Bewirtschaftung mit eingestreuten Feldstreifen möglich zu machen und so mehr Biodiversität auf kleineren Teilflächen zu erzeugen.
Eine ausführliche Postershow informierte über die Arbeit der verschiedenen Departments, die in Großenzersdorf ihre Versuchsflächen betreiben. Die BOKU-Blaskapelle sorgte für Stimmung und der lange Tag wurde mit einem gemütlichen Ausklang beschlossen.
Sicher ist, dass auch in den nächsten Jahren viele Studierende in der Versuchswirtschaft Großenzersdorf ideale Bedingungen für ihre Diplomarbeiten vorfinden werden.

BOKU

BOKU
Universität für Bodenkultur Wien

BOKU

CVT 6160

BOKU

# Akademische Feier

16. Mai 2013
Festsaal, Gregor Mendel Haus
Kontakt: Bärbel Kovarik

Am 16. Mai 2013 wurden im Rahmen einer Akademischen Feier die Stipendien der Akademisch-Sozialen Arbeitsgemeinschaft Österreichs, der Inge Dirmhirn Förderpreis und das Inge Dirmhirn Stipendium, der AGRANA-Forschungsförderungs-Preis sowie der Klaus Fischer-Innovationspreises für Technik und Umwelt verliehen.

# Tag der Lehre

7. Juni 2013
Festsaal, Gregor Mendel Haus
Kontakt: Ines Diernlinger

Der Tag der Lehre stand dieses Jahr unter dem Motto „Nachhaltigkeit in der Lehre“. Der Workshop „Dialog zwischen Studierenden und Lehrenden: Was braucht gute Lehre?“ sorgte für einen Austausch zwischen den HauptakteurInnen der Lehre, während „Innovative Lehre durch Integration der Sustainicum Collection“ anschaulich Möglichkeiten zeigte, wie Nachhaltigkeit in unterschiedlichen Lehrveranstaltungen bearbeitet werden kann.
Nach der Mittagspause diskutierten Helga Kromp-Kolb (Inst. f. Meteorologie, Zentrum für Globalen Wandel und Nachhaltigkeit), Filippina Risopoulos-Pichler (Uni Graz) und Michael Narodoslawsky (TU Graz) moderiert von Hanni Schopfhauser (ZfL) das Thema „Nachhaltigkeit in der Lehre – bloße Notwendigkeit oder Motor für innovative Lehre?“.
Die Podiumsgäste zeichneten ein differenziertes, oft überraschendes Bild der Nachhaltigkeit. Von einem grundsätzlichen Umdenken in der Lehre war da die Rede, echter Transdisziplinarität und der Fähigkeit der jungen Generation, die Herausforderungen der Zukunft zu meistern. Aber auch die Notwendigkeit für die Universitäten, flexibler zu werden, sich von alten Mustern zu verabschieden, wurde thematisiert. „Wir sind alle Suchende“, sagte Kromp-Kolb in Bezug auf die Umsetzung von Nachhaltigkeit in der Lehre. Nur weil es keine raschen Antworten gibt, dürfe man nicht aufhören, Fragen zu stellen.
Risopoulos-Pichler wehrte sich dagegen, als „Expertin“ bezeichnet zu werden – das unterstreiche ein Elitedenken, das bestimmt nicht die Lösungen für die Zukunft bringe. Als „die beste Diskussion, die zum Thema Nachhaltigkeit in vielen Jahren stattgefunden hat“ bezeichnete Narodoslawsky den Austausch in seinem Schlusswort.

Für den diesjährigen BOKU Teaching Award, der vom Rektorat der BOKU mit insgesamt 6.000 Euro dotiert ist, waren fünf Lehrveranstaltungen nominiert. Eine besondere Auszeichnung für die Lehrenden ist es, dass zwei der drei prämierten Lehrveranstaltungen von Studierendengruppen eingereicht wurden.
Die Preise gingen an Roland Wück für sein Wahlfach „Entwurf und Gestaltung von Details“, eine Projekt-Lehrveranstaltung im Masterstudium Landschaftsplanung und -architektur (1. Platz), Dominik Schmitz und Alfred Strigl für das freie Wahlfach „Start-up und Unternehmensplanung“ (2. Platz) – ebenfalls eine Projekt-Lehrveranstaltung – sowie an Alexander Bruckner, Erhard Christian, Thomas Frank, Claudia Elisa Kubista, Ulrich Straka und Johann Zaller für die Bachelor-Grundlagenvorlesung mit Übung „Biologie Terrestrischer Tiere“ für rund 440 Studierende (3. Platz).

Seit 2011 wird im Rahmen des BOKU Teaching Award auch jährlich ein Preis für das Lebenswerk in der Lehre vergeben, der diesmal an Wolfgang Holzner ging. Eine mitreißende, offenbar von Herzen kommende Laudatio hielt seine frühere Studentin, Dissertantin und langjährige Mitarbeiterin Pia Regina Kieninger. Trotz seiner selbst diagnostizierten „Honorophobie“ freute sich der geehrte dennoch, betonte aber, dass er den Preis stellvertretend für alle Kolleginnen und Kollegen entgegennähme, die in der Lehre an der BOKU Großes geleistet hätten.

Erstmals wurde 2013 auch ein Sonderpreis „Lehrmittel“ an Manfred Schwanninger, Petra Viehauser und Andreas Schildberger – eingereicht von Paul Kosma für ein Lehrvideo „Sicherheit im Chemie-Labor“ vergeben, der vom Vizerektorat für Lehre mit 500,- € dotiert war. Einsatz findet das Video für Studierende der Lebensmittel- und Biotechnologie im ersten Semester für die „Einführung in die Chemie Übungen“.

## Workshop „Imaging in Life Sciences“

13. Juni 2013
Festsaal, Gregor Mendel Haus
Kontakt: Dr.in Monika Debreczeny

Mit dem gemeinsamen Ziel ein Imaging Cluster Raum Wien und NÖ zu schaffen, um Einrichtungen gemeinsam zu verwenden und den Austausch von Wissen zu fördern, fand am 13. Juni 2013 im Festsaal der BOKU der Imaging in Life Sciences Workshop V statt.
Nach der Eröffnung durch Vizerektor Prof. Josef Glößl und Prof.in Marie-Theres Hauser vom Department für Angewandte Genetik und Zellbiologie folgten 12 Impulsreferate über verschiedene bildgebende Methoden in der klinischen und naturwissenschaftlichen Forschung.

## BOKUdoku-Premiere

14. Juni 2013
GH01, Adolf von Guttenberg Haus
Kontakt: Sebastian Postl

Der dreisemestrige Lehrgang „BOKUdoku: Lehrgang für TV-Dokumentation“ hat zum Ziel, den Lehrgangs-Teilnehmer/innen das journalistische und gestalterische Rüstzeug zur Produktion von Fernseh-Sendungen zu vermitteln.
Zum Abschluss des ersten BOKUdoku-Kurses präsentierten die beiden Lehrgangsgruppen am 14. Juni 2013 ihre Produktionen: "**Der Schatz im Müll**" und "**Sehnsucht Grün**".

## Jazz-Konzert

19. Juni 2013
Franz Schwackhöfer Haus
Kontakt: Bärbel Kovarik

Bereits zum neunten Mal in Folge gastierte auch heuer wieder die Uni Big Band der Universität für Musik und darstellende Kunst unter der Leitung von Prof. Fritz Ozmec an der BOKU und brachte 300 KonzertbesucherInnen zum swingen und grooven.
Das Programm umfasste bekannte Stücke der Big Bands von Count Basie, Bob Mintzer und Peter Herbholzheimer, um nur einige zu nennen. Präsentiert wurden Welthits von Stevie Wonder, Al Jarreau, Toots Thilemanns und Joe Zawinul. Neue Solisten und der großartige Sänger Reinhard Theiser, sorgten für einen Abend voll mitreißendem Jazz, Rock und Soul. Der hochsommerliche Abend wurde feierlich von Vizerektorin Barbara Hinterstoisser eröffnet. An die 300 BesucherInnen genossen den Abend im Grünen vor dem Schwackhöferhaus. Beim zuhören allein blieb es freilich nicht – es wurde auch mit Leidenschaft getanzt und gerockt.
Das Uni Big Band-Konzert an der BOKU ist eine überaus erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Universität für Musik und darstellende Kunst. Ursprünglich im Rahmen der Wiener Bezirksfestwochen unter Rektor Dürrstein initiiert, fand der sommerliche Event heuer zum neunten Mal statt. Ermöglicht wurde die Veranstaltung am 19. Juni 2013 durch die finanzielle Unterstützung der Bezirksvorsteher der Bezirke 18. und 19. sowie der RAIKA Wien-NÖ.

## Heurigenbesuch zum Abschluss des Sommersemesters

28. Juni 2013
Weingut Fuhrgassl-Huber
Kontakt: Bärbel Kovarik

Zum Abschluss des Sommersemesters lud das Rektorat zu einem gemeinsamen Heurigenbesuch beim Buschenschank Fuhrgassl-Huber in Neustift am Walde ein.

# KinderuniBoku

8.-12. Juli 2013
Franz Schwackhöfer Haus & Wilhelm Exner Haus
Kontakt: Dipl.-Ing.in Martina Fröhlich, Daniela Fuchs

Im Sommer 2013 gab es wieder einen eigenen Standort der KinderuniWien an der BOKU.
Die KinderuniWien fand heuer zum 11. Mal statt. Sie wurde vom Kinderbüro der Uni Wien in Kooperation mit der BOKU, der Technischen Universität, der Medizinischen Universität, der Universität Wien und heuer neu der Veterinärmedizinischen Universität durchgeführt.
Die KinderuniBoku 2013 fand vom 8. bis 12. Juli 2013 im Schwackhöferhaus und Exnerhaus statt. In 32 verschiedenen Lehrveranstaltungen stellten 47 BOKU-Lehrende den Kindern im Alter von 7-12 Jahre ihre Forschungsgebiete vor.

Über 800 Kinder lernten vom 8.-12. Juli 2013 in 56 Lehrveranstaltungen die Wissensvielfalt der BOKU kennen.
An den verschiedenen Standorten (Türkenschanze, Muthgasse und Knödelhütte) teilten mehr als 80 Lehrende ihr Wissen mit den jungen "Studierenden".
Zwischen den Lehrveranstaltungen konnten die Kinder (und Eltern) am bunten Rahmenprogramm teilnehmen: Besuch in der Universitätsbibliothek, Vorführung der Johanniter-Rettungshunde, Präsentationen von BOKU-Studierenden und Aktivitäten am Bastelstand.

# Alumni-Tag 2013

28. September 2013
Gregor Mendel Haus, Adolf von Guttenberg Haus, Franz Schwackhöfer Haus
Kontakt: Dipl.-Ing.in Gudrun Schindler

Ein buntes und abwechslungsreiches Programm erwartete die Besucher am alumni-Tag am Samstag, den 28. September.
Beim Brunch im Festsaal nutzten viele die Möglichkeit, Kontakte zu KommilitonInnen und ProfessorInnen aufleben zu lassen.
Eine Kabaretteinlage mit BOKU-Bezug von Sigrid Spörk begleitete das Vormittagsprogramm.
Prof. Hubert Sterba und Prof. Franz Ottner stießen auf großes Interesse an Ihrer Führung über die Türkenschanze und zum Gesteinskammerl.
Die Kurz-Vorlesungen von Prof. Chlodwig Franz, Prof. Peter Schwarzbauer und Prof. Herta Steinkellner versetzten die AbsolventInnen in Ihre Studienzeit zurück. Sehr gut besucht war auch das Jahrgangstreffen, zu dem sich AbsolventInnen der Inskriptionsjahrgänge 1963, 1973, 1983 und 1993 eingefunden haben.

# BOKU Herbstfest Tulln
# und Antrittsvorlesung von
# Univ.Prof.in Dipl.-Ing.in Dr.in Siegrid Steinkellner &
# Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr. Georg Gübitz

2. Oktober 2013
UFT & IFA Tulln
Kontakt: Susanne Stöhr-Eißert

Am 2. Oktober 2013 fand am UFT und IFA Tulln das BOKU Herbstfest mit der Verleihung des Innovation Awards und der Vorstellung der strategischen Kooperation zwischen der BOKU und dem Umweltbundesamt sowie den Antrittsvorlesungen von Prof.in Siegrid Steinkellner und Prof. Georg Gübitz statt.
Der Innovation Award, der heuer bereits zum dritten Mal verliehen wurde, stand unter dem Motto „Wertvolle Innovationen erfolgreich in den Markt bringen“. Dieses Mal gingen die Preise an ein umweltschonendes Filtrationssystem für die Abwasserreinigung, ein Projekt in Kooperation mit der montenegrinischen Molkereiindustrie und ein neues Verfahren zur Herstellung von Bioethanol aus Zellulose.
Die Jury hat daher speziell auf erste Überlegungen zur wirtschaftlichen Verwertung der Projekte geachtet. Dr. Doris Agneter, Geschäftsführerin von tecnet equity: „Ziel unseres Awards ist die Anregung zur Auseinandersetzung mit dem wirtschaftlichen Potenzial der eigenen wissenschaftlichen Arbeit. Die eingereichten Projekte zeigen ein hohes Innovationspotenzial, welches wir auch zukünftig weiter fördern wollen.“
Mag. Michael Moll vom accent Gründerservice des Landes Niederösterreich ergänzt: „Wir freuen uns, dass wir den Award auch heuer wieder an Projektteams überreichen können, die mit ihrer Idee in völlig unterschiedlichen Fachgebieten Beachtliches geleistet und sich auch mit der praktischen Umsetzung ihrer Ideen beschäftigt haben. Eine bessere Art des Wissenstransfer kann man sich nicht wünschen.“
Im Anschluss an die Verleihung des Innovation Awards stellten Mag. Georg Rebernig, Geschäftsführer des Umweltbundesamtes, und Rektor Martin H. Gerzabek die seit 2004 erfolgreiche strategische Kooperation zwischen der BOKU und dem Umweltbundesamt vor.
Der zweite Teil des abwechslungsreichen Programms war den beiden Antrittsvorlesungen von Siegrid Steinkellner und Georg Gübitz gewidmet.
Nach der Begrüßung durch Rektor Martin H. Gerzabek. hielt Prof.in Steinkellner, die am Department für Nutzpflanzenwissenschaften forscht und den Lehrstuhl für Pflanzenschutz innehat, ihre Antrittsvorlesung zum Thema „Bodenpilze im Perspektivenwandel" und nahm die Zuhörer auf eine Reise in die Welt des Pflanzenschutzes mit.
Prof. Georg Gübitz, neuer Leiter des Instituts für Umweltbiotechnologie am IFA-Tulln und Nachfolger von Rudolf Braun machte „Enzyme - neue Wege in der Umweltbiotechnologie" zum Thema seiner Antrittsvorlesung. Ein Ziel seiner Forschung ist es nachwachsende Rohstoffe besser und deren Verarbeitung umweltfreundlicher zu machen.
Moderiert wurde die Veranstaltung von Prof. Rudolf Krska, Leiter des Departments für Agrarbiotechnologie Tulln, und Prof. Hans-Peter Kaul, Leiter des Departements für Nutzpflanzenwissenschaften.

€ 1.500,-
€ 500,-
€ 1.000,-

sludge separation proc
iltration principle
BOKU

ategische Kooperation
OKU - Umweltbundesamt

issenschaften

Biomedical apps
Conclusions
Buffet

Technopol Tulln.
Der Technopol für Agrar-

# Antrittsvorlesung von Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr. Johannes Hübl

16. Oktober 2013
EH01 & Aula Franz Schwackhöfer Haus
Kontakt: Monika Stanzer

Am 16. Oktober 2013 fand die Antrittsvorlesung von Prof. Johannes Hübl statt. Nach der Begrüßung durch den Rektor Prof. Martin H. Gerzabek und Prof. Florin Florineth, Leiter des Departments für Bautechnik und Naturgefahren, hielt Prof. Hübl seine Antrittsvorlesung zu dem Thema "Schutz vor Naturgefahren - eine ständige Herausforderung".

# Führung „Club der Handelsräte“

17. Oktober 2013
Muthgasse
Kontakt: Bärbel Kovarik

Der "Club der Handelsräte" dient den in Österreich akkreditierten Handels- und Wirtschaftsräten und der österreichischen Wirtschaft als Begegnungsplattform. Die Mitglieder sind nicht nur die in Österreich akkreditierten Botschaftsräte und Vertreter internationaler Organisationen sondern auch österreichische Unternehmen und wirtschaftliche, politische und kulturelle Vereinigungen.
Am 17. Oktober 2013 war der „Club der Handelsräte“ zu Gast an der BOKU und wurde nach der Begrüßung durch Vizerektor Josef Glößl durch ausgewählte Labors in der Muthgasse geführt.

# „20 Jahre Institut für Abfallwirtschaft“ und Antrittsvorlesung von Univ.Prof.in Dipl.-Ing.in Dr.in Marion Huber-Humer

24. Oktober 2013
HS XXI & Aula Armin Szilvinyi Haus
Kontakt: Julia Nowotny

Am 24. Oktober 2013 fand die Antrittsvorlesung von Prof.in Marion Huber-Humer im Hörsaal XXI in der Muthgasse statt.
Nach der Begrüßung durch den Rektor der BOKU, Prof. Martin H. Gerzabek, und den Leiter des Departments für Wasser, Atmosphäre und Umwelt, Prof. Herwig Waidbacher, sprach Prof.in Huber-Humer in ihrer Antrittsvorlesung über "Abfallwirtschaft - Aufgaben mit globaler Dimension".
Im Anschluss folgte anlässlich des 20-jährigen Jubiläums des Instituts für Abfallwirtschaft eine höchst interessante Round Table- Diskussion mit Prof.in Huber-Humer, Sektionschef DI Christian Holzer (Lebensministerium), Karl Kalteis (ehem. Geschäftsführer des NÖ – Abfallwirtschaftsvereins), DI Dr. Rudolf Kanzian (Geschäftsführer Kanzian Engineering & Consulting GmbH), Em. O. Univ. Prof. DI Dr. Peter Lechner (ABF-BOKU), Univ. Prof. Baurat h.c. DI Dr. Werner Lengyel (Büro Dr. Lengyel ZT GmbH, i.R.), DIin Elisabeth Punesch (Amt der NÖ Landesregierung) und DI Dr. Leopold Zahrer (Sektionschef i.R. Lebensministerium) zu dem Thema „Wegwerfen war gestern, Recycling ist heute und was kommt morgen?“ Moderiert wurde die Round Table - Diskussion von DIin Gudrun Obersteiner.

## Sitzung der Senatsvorsitzenden der österreichischen Universitäten

25. Oktober 2013
Festsaal, Gregor Mendel Haus
Kontakt: Dr.in Helga Nefzger
Am 25. Oktober 2013 wurde im Festsaal der BOKU eine Sitzung der Senatsvorsitzenden der Österreichischen Universitäten abgehalten.

## Akademische Feier

13. November 2013
Festsaal, Gregor Mendel Haus
Kontakt: Bärbel Kovarik

Am 13. November 2013 wurden im Rahmen einer Akademischen Feier die Stipendien des Vereins der Freunde der Universität für Bodenkultur Wien, der Preis aus der Prof. Anton Kurir-Stiftung zur Unterstützung wissenschaftlicher Nachwuchskräfte, der Dr.in Wilfrieda Lindner Wissenschaftspreis, der Förderpreis der Österreichischen Hagelversicherung, die Preise aus der Stiftung „120 Jahre Universität für Bodenkultur“ sowie die Preise aus der Dr. Karl Schleinzer-Stiftung verliehen.

# ELLS Annual Conference and Scientific Student Conference 2013

14. - 16. November 2013
Muthgasse
Kontakt: Mag.[a] Ulrike Piringer

Von 14.-16. November 2013 veranstaltete die BOKU die Jahreskonferenz der Euroleague for Life Sciences (ELLS) und die Scientific Student Conference "Sustainability Challenge - Technological advancements and other solutions".

Im Rahmen der ELLS Jahreskonferenz diskutierten zunächst 120 Rektoren und Mitglieder des Universitätsmanagements, Lehrende und Forschende, administrative MitarbeiterInnen und StudierendenvertreterInnen Themen rund um die Weiterentwicklung des Universitätsnetzwerks. Im Mittelpunkt standen dabei die Etablierung weiterer gemeinsamer Programme – u.a. auf PhD-Niveau – und die neuen europäischen Programme ERASMUS+ und Horizon 2020.

Unter dem Titel „Sustainability Challenge – Technological Advancements and other solutions“ lud die BOKU danach zur Studierendenkonferenz in die Muthgasse ein. 330 internationale und BOKU-Studierende sowie österreichische und internationale ExpertInnen beleuchteten die verschiedenen Aspekte von Nachhaltigkeit in den drei Unterthemen „Ecosystems and Land Use“, “Design of supply chains” und “Individual needs and responsibility“. Hochrangige Hauptvortragende – Dr. Franz Fischler, früherer EU-Kommissar, die Klimaexpertin Prof. Kromp-Kolb und Prof. Rosenau von der BOKU – boten inspirierende Einführungen in die Kernthemen.

Während der Konferenz hielten Studierende aller ELLS Mitgliedsuniversitäten und auch der neuen internationalen Partneruniversitäten insgesamt 59 Vorträge; 90 Poster wurden gezeigt.
Die besten 3 Vorträge und Posterpräsentationen jedes Unterthemas erhielten das ELLS Distinguished Fellowship, einen Förderpreis des Netzwerks. Darüber hinaus bot die Konferenz auch Raum, um sich zu vernetzen und gegenseitig weiter zu motivieren. Die Studierendenvertretung der ELLS (ELSA) organisierte zum Beispiel verschiedene Entdeckungstouren zu wichtigen Nachhaltigkeits-Institutionen Wiens.

Nachhaltigkeit war nicht nur das Thema der Konferenz sondern auch das Motto bei der Organisation. Die Veranstaltung erhielt das Label "Ökoevent" der Stadt Wien, das für die Vermeidung von Abfällen, ein optimales Abfallmanagement, den sorgsamen Umgang mit Wasser und Energie, die Verwendung von Produkten aus der Region und aus ökologischer Erzeugung, das Bevorzugen von Produkten aus fairem Handel und die umweltfreundliche Mobilität rund um die Veranstaltung steht.

Begeisterte Rückmeldungen zeigen, dass die TeilnehmerInnen dieser Jahreskonferenz und Studierendenkonferenz viele neue Erfahrungen, Kontakte und neue Ideen für nachhaltige Wissenschaft und nachhaltiges Zusammenleben mit nach Hause nehmen konnten!

Criteria and indicators of Sustainable Forest Management
A critical review of three global processes evaluating: Deforestation, Forest Carbon Cycle and Bioenergy

# Goldene Diplome

21. November 2013
Festsaal, Gregor Mendel Haus
Kontakt: Dr.in Helga Nefzger

Am 21. November 2013 fanden zwei Akademische Feiern anlässlich der Verleihung von Goldenen Diplomen statt. Prof. Herwig Waidbacher, Prof. Hubert Sterba und Prof. Alfred Haiger stellten die Geehrten vor, im Anschluss daran überreichten Rektor Martin H. Gerzabek und Senatsvorsitzender Hubert Hasenauer die Urkunden.

# Eröffnung Gustav-Hempel-Haus

25. November 2013
Gustav-Hempel-Haus, Versuchsgarten Knödelhütte
Kontakt: Bärbel Kovarik

Am Montag, 25.11.2013 fand die Eröffnung des neuen Seminargebäudes am Versuchsgarten Knödelhütte im 14. Wiener Gemeindebezirk, statt. Der Versuchsgarten stellt die älteste Versuchsanlage der BOKU dar. Sie wurde im Jahre 1880 von Prof. Dr. Gustav Hempel, dem ersten Professor für Waldbau an der Universität für Bodenkultur, gegründet und ist organisatorisch dem Institut für Waldbau zugeordnet. Idee der damaligen Etablierung des Standortes war es, einen „Demonstrations- und Versuchsgarten“ für die Erforschung und die Bewirtschaftung von Baumarten zur Verfügung zu haben. Auf 16 ha, wobei ca. die Hälfte umzäunt ist und von den Österreichischen Bundesforsten angemietet wird, befindet sich ein Arboretum mit ca. 80 verschiedenen Arten. Im gegen Westen angrenzenden 8 ha Areal, das die Gemeinde Wien unentgeltlich zur Verfügung stellt, wurden in den letzten Jahren eine Reihe von Demonstrationsflächen für den Lehrbetrieb etabliert.

Mit der Eröffnung des neuen Seminargebäudes wird die Infrastruktur für eine praktisch-angewandte Lehre wesentlich verbessert. Nach einer kurzen Einführung durch Univ. Prof. Dr. Hubert Hasenauer, dem Leiter des Institutes für Waldbau, erfolgte die feierliche Eröffnung durch unseren Rektor Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr. Dr.h.c.mult. Martin Gerzabek mit Grußworten der Grundeigentümervertreter Herrn Ehrensenator Dipl.-Ing. Andreas Januskovecz, Forstdirektor der Stadt Wien, und Herrn Dipl.-Ing. Johannes Wimmer, Leiter des Forstbetriebes Wienerwald der ÖBf, sowie Matthias Koppensteiner, Vorsitzender der ÖH BOKU. Mehr als 100 Gäste und Freunde des Waldbauinstitutes wurden im Anschluss an die Eröffnungsfeierlichkeiten kulinarisch von einem Wildbuffet und musikalisch von der BOKU Brass unterhalten.

# Akademische Feier

28. November 2013
Festsaal, Gregor Mendel Haus
Kontakt: Bärbel Kovarik

Im Rahmen der Akademischen Feier am 28. November 2013 wurden im Festsaal der BOKU Ehrungen an verdiente Persönlichkeiten sowie der Granser-United Global Academy Forschungspreis für eine Nachhaltige Jagd verliehen.

Mit dem Granser-United Global Academy Forschungspreis, der für wissenschaftlich Publikationen verlehen wird, die einen wesentlichen Beitrag für die Entwicklung von Managementstrategien im Sinne einer nachhaltigen Jagd leisten, wurden dieses Jahr Dip.-Ing.in Anna Katharina Schweiger und Dr. Janosch Arnold ausgezeichnet.

Im zweiten Teil der Feier wurde Ing. Erich Erber (Chairman of Executive Board ERBER AG), Ing. Andreas Klauser (President Case IH und Steyr, COO Fiat Industrial EMEA Region) und Dipl.-Ing. Johann Marihart (Generaldirektor AGRANA-Beteiligungs-AG) für ihre zahlreichen Beiträge zur Entwicklung der BOKU der Titel "Ehrensenator der Universität für Bodenkultur Wien" verliehen.

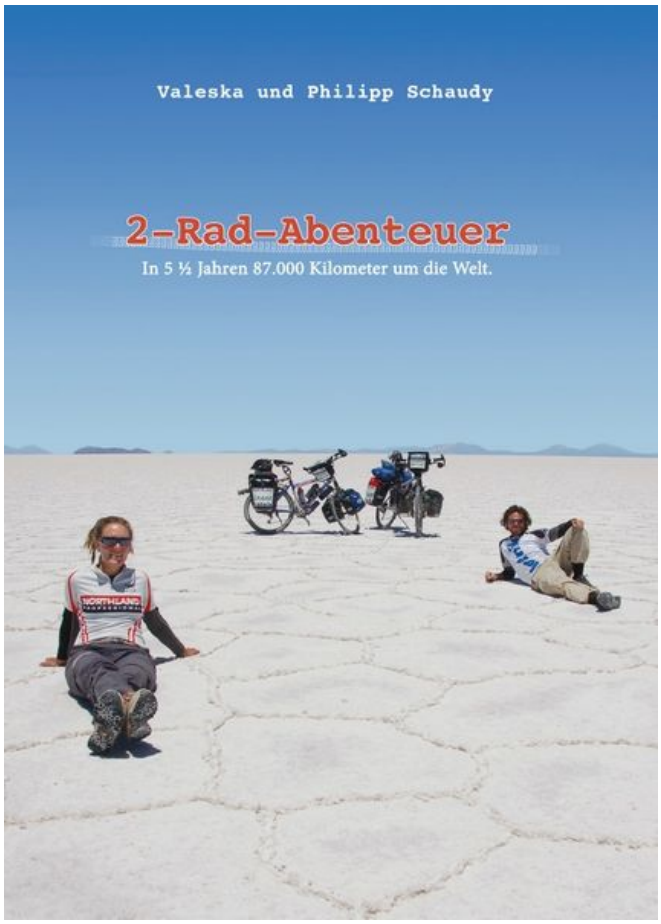
# Multimediavortrag „2-Rad-Abenteuer“

2. Dezember 2013
EH01, Wilhelm Exner Haus
Kontakt: Vizerektorin Barbara Hinterstoisser

87.020 Kilometer legte das Ehepaar Schaudy in 5 ½ Jahren auf seinen Fahrrädern zurück. Rund um die Welt bereiste es 55 Länder. Zu hundert Prozent waren sie mit ihren Fahrrädern unterwegs, ein Umsteigen auf andere Verkehrsmittel kam für sie nicht in Frage. Ihre bepackten Fahrräder erweckten immer wieder Interesse, wodurch die beiden mit vielen Menschen in Kontakt kamen.

In ihrem spannenden Multimediavortrag berichteten Valeska und Philipp Schaudy am 2. Dezember 2013 live von ihren Erlebnissen und Begegnungen. Sie entführten das Publikum unter anderem zu einer syrischen Großfamilie, in die Hitze der Sahara, in das Verkehrschaos Indiens, zu den Schwarzbären in Alaska, über die weiße Weite des Salar de Uyuni in Bolivien, zu einer anstrengenden Passwanderung mit dem Rad in Patagonien und ließen das Publikum sogar den gnadenlosen Gegenwind spüren.
Auszüge aus ihrem Buch über die Reise und Musiksequenzen sorgten für Abwechslung, sodass 5 ½ abenteuerliche Jahre im Nu verflogen.

Nach dem Vortrag gab es Gelegenheit, das Buch "2-Rad-Abenteuer" zu erwerben und von dem Autorenpaar signieren zu lassen.



# Glühwein im Innenhof

5. Dezember 2013
Innenhof Gregor Mendel Haus
Kontakt: Dipl.-Ing.in Gudrun Schindler

Der Bio-Glühweinstand im BOKU Innenhof war bestens besucht. ProfessorInnen, MitarbeiterInnen und ALUMNI der BOKU schenkten aus und halfen, insgesamt €1.951,59 an Spenden für den Verein „Gemeinsam Leben - Gemeinsam Lernen - Integration Wien“ einzunehmen. Diese Summe wird von BOKU alumni aufgerundet und von Raiffeisen um €1.000,- aufgestockt. Insgesamt konnten €3.000,- gesammelt werden!
Der „Bio-Glühwein im Innenhof “ wurde von alumni, den Kindergruppen BOKU, sowie der ÖH veranstaltet. Unterstützt wurde der Stand von der WU Mensa, Steindl Küchen-& Betriebs Ges.m.b.h sowie "Unser Laden - Naturkost Catering".
Der Verein „Gemeinsam Leben - Gemeinsam Lernen - Integration Wien“ ist eine Beratungseinrichtung für Kinder und Jugendliche mit geistiger, körperlicher und mehrfacher Behinderung sowie deren Eltern/Bezugspersonen. Als FreizeitassistenInnen können Studierende mitarbeiten und dabei auch soziale Kompetenzen erwerben .
Ein herzliches Dankeschön an das BOKU Bläserensemble und Gerhard Nachtmann, die den Abend musikalisch umrahmten. Und für das spanische Weihnachtslied bedanken wir uns bei Frau Maurely Velazquez De Schermaier und ihren StudentInnen.

# Weihnachtsempfang „Weihnachtsbaum“

10. Dezember 2013
Festsaal, Gregor Mendel Haus
Kontakt: Bärbel Kovarik

ProfessorInnen, LeiterInnen der Departments und Serviceeinrichtigen, Mitglieder von Senat und Universitätsrat sowie viele weitere Ehrengäste wurden am 10. Dezember 2013 zum Weihnachtsempfang des Rektors geladen und feierten im stimmungsvoll geschmückten Festsaal den Jahresausklang.
Musikalisch umrahmt wurde die Feier von „The Alpine Carolers“.

# Weihnachtsempfang „Mistelzweig“

12. Dezember 2013
Festsaal, Gregor Mendel Haus
Kontakt: Bärbel Kovarik

Am 12. Dezember 2013 fand im Festsaal der alljährliche Weihnachtsempfang für die DepartmentsekretärInnen und MitarbeiterInnen der zentralen Serviceeinrichtungen statt.